



öffentlich

Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt

Datum: 2015-10-15

Informationsvorlage

Drucksachen-Nr.
I-6021/2015

| Beratungsfolge | Sitzungstermin |
|---|-----------------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt | 17.11.2015 |
| Stadtverordnetenversammlung | 08.12.2015 |

Titel:

Bürgerhaushalt 2015 Platz 10 - Sanierung der Anhaltstraße

Erläuterung/Begründung:

Die Anhaltstraße ist im städtischen Straßennetz eine klassische Haupteerschließungsstraße. Ihr baulicher Zustand ist sehr verschieden und verhältnismäßig schlecht. Die Anhaltstraße kann man auf Grund der unterschiedlichen Befestigungsarten in drei Abschnitte einteilen.

Der erste Abschnitt, von der Heinrich-Zille-Straße bis zur Neuen Bussestraße wurde vor 15 Jahren mit einer dünnen Asphaltdeckschicht überbaut.

Der zweite Abschnitt vor der Einmündung Neue Bussestraße bis zur Einmündung Grüner Weg besteht aus Naturgroßsteinpflaster.

Der dritte Abschnitt bis zur Schwindsuchtsbrücke wurde vor 45 Jahren in Betonbauweise hergestellt. Alle drei Abschnitte weisen erhebliche bauliche Mängel auf.

Die Anhaltstraße verläuft parallel zur Anhalterbahn und verfügt nur über einen einseitigen Gehweg, da sie auch nur einseitig bebaut ist. Der Gehweg endet hinter der Einmündung Grüner Weg. Die Bahnseite (mit der Schallschutzwand) ist mit einem Hochbordstein und einem Grünstreifen eingefasst.

Alle drei Straßenabschnitte sind in ihrer Summe 1100 m lang. Der einseitige Gehweg ist nur ca. 490 m lang. Eine Verlängerung des Gehweges ist sinnvoll, da die Bebauung bis an die Straße An den Ziegeleien reicht.

Bei der Straßenerneuerung werden folgende Breiten zur Berechnung des Gesamtaufwandes herangezogen. Die Fahrbahn erhält eine Breite von 6,50 m. Der Schrammbord (Hochbord mit Pflasterstreifen) auf der Bahnseite wird 0,50 m breit. Der Gehweg mit Sicherheitsstreifen wird 2,50 m breit. Somit beträgt die Gesamtbreite des Querschnittes 9,50 m + 2 x 0,50 m Anpassungsbereiche beidseitig. Die Gesamtlänge und errechnete Breite ergeben eine Straßenausbaufäche von 11.550 m². Der durchschnittliche Quadratmeterpreis beträgt 80,00 EUR.

| | | |
|--|---|----------------------|
| Dies ergibt Straßenbaukosten (BK) in Höhe von | : | 920.000,00 EUR |
| Zuzüglich 15% Nebenkosten für Planung und Baugrund | : | 138.000,00 EUR |
| Erneuerung der Straßenbeleuchtung 28 LP x 2.000,00 EUR | : | 49.000,00 EUR |
| Planung Beleuchtung 15% der BK | : | 7.350,00 EUR |
| Straßenbegleitgrün / Bäume 70 Bäume a 550,00 EUR | : | 38.500,00 EUR |
| Planung Begrünung 15% der BK | : | 5.775,00 EUR |
| Gesamtkosten (ohne Kanalbau) | : | 1.158.625,00 EUR |

Die Anhaltstraße verfügt über ein Kanalsystem für die Ableitung des Regen- und Schmutzwassers. Der bauliche Zustand der Kanäle und die ggf. erforderlichen Sanierungsmaßnahmen müssen im Ergebnis einer Kamerabefahrung festgestellt werden. Zu diesen Kosten kann gegenwärtig keine Aussage gemacht werden.

Der Straßenausbaubeitrag errechnet sich wie folgt:

Die Bau- und Planungskosten gesamt betragen 1.158.625,00 EUR. Der Anteil der Anlieger gemäß der gültigen Straßenausbaubeitragssatzung beträgt 529.491,63 EUR.

Die gesamterschlossene Fläche beträgt 100.750,90 m². Dies ergibt einen Beitragssatz von ca. 5,26 EUR/m² der modifizierten Grundstücksfläche.

| | | |
|-----------------|---|---------------------|
| Bürgermeisterin | Amtsleiter | Abteilungsleiter |
| | Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt | Straßenplanung/-bau |